

GRUPPEN STUNDE

STUNDENBLATT

BEREICH

Gruppenleben

STUNDENTHEMA

Abschied nehmen

Stundenziel

Erkennen, dass Abschiednehmen zum Leben gehört, Perspektiven betrachten: Weggehende und Zurückbleibende, Abschiedsrituale, Verhalten in Trennungszeiten. **RK-Grundsatz:** Freiwilligkeit – „Wir verkörpern freiwillige und uneigennützige Hilfe.“
ÖRK-Leitbild: „Wir zeigen Lösungen auf, um menschliches Leid zu lindern und seine Ursachen zu bekämpfen.“

THEMENÜBERSICHT

- Meine erste Gruppenstunde ☐
- Eine Jugendgruppe entsteht ☐
- Feste feiern ☐
- Streit in der Gruppe ☐
- Mit Gewalt umgehen ☐
- Trauer ☐
- Abschied nehmen ☒
- Vielfalt ist ganz normal ☐
- Hochwasser ☐
- Wir werden babyfit! ☐

	 GRUPPENLEITER	 GRUPPE	 MATERIAL	 TIPPS	 60 min
BEGINN A+B+C	GL leitet die Stunde mit der Beschreibung des Anlasses ein: Wir müssen heute Abschied nehmen, weil ...	TN hören zu und äußern sich evtl. zum Anlassfall.			 5 min
SCHRITTE A+B+C	GL thematisiert die Ursache für den Anlass und fragt die TN nach weiteren Gründen für Abschiedssituationen. ► Angeleitetes Brainstorming GL notiert jeweils einen Grund auf einem färbigen Papierstreifen. GL fordert die TN auf, die Begriffe zu gruppieren. Wenn TN Schwierigkeiten haben, gibt GL ein Beispiel vor. GL beschreibt die Aspekte, die der Gruppierung zugrunde liegen, sofern die TN das nicht selbst können. GL wählt Beispiele aus und thematisiert Perspektiven des Abschieds: Weggehende – Zurückgebliebene. Wie geht es den betreffenden Personen mit diesem Abschied? GL fragt die TN, weshalb Abschiede oft notwendig sind und welche Gefühle damit verbunden sind.	TN nennen verschiedene Gründe. TN ordnen die Begriffe nach verschiedenen Aspekten: ► Abschied auf Zeit/endgültig ► sehr schmerzhaft/nicht sehr schmerzhaft ► plötzlich eintretend/voraussehbar TN versuchen, die Situationen aus verschiedenen Perspektiven zu beschreiben. TN äußern ihre Gedanken zur gestellten Frage.	Papierstreifen in verschiedenen Farben Marker bzw. Filzstifte	Pro Farbe ein Grund; mögliche Gründe z. B. ► Umzug ► Ferienzeit ► Todesfall ► Scheidung der Eltern ► neuer Lebensabschnitt (Auszug von Geschwistern, Schulwechsel ...)	 20 min
A	GL fordert die TN auf, sich an eigene Abschiedserfahrungen zu erinnern und diese in die Umriss ihrer Hand zu notieren.	TN zeichnen den eigenen Handumriss auf ein weißes Blatt Papier. In die Umriss der Finger schreiben sie, von wem sie schon Abschied genommen haben (z. B. Oma, Katze, Volksschullehrerin ...). Pro Fingerumriss können mehrere Dinge mit gleichem Abschiedsgrund notiert werden. ► Diesen Bereich malen sie in der entsprechenden Farbe (vgl. Papierstreifen – Gründe) an.	Weißes Papier, Bleistifte, Buntstifte, Scheren	In die Handfläche notieren die TN Abschiedsfloskeln, die zu ihren Abschieden passen, z. B. Auf Wiedersehen! Schöne Ferien! Ich werde dich vermissen! ...	 20 min

GL = Gruppenleiter | TN = Teilnehmer

BEREICH

Gruppenleben

STUNDENTHEMA

Abschied nehmen

Stundenziel

Erkennen, dass Abschiednehmen zum Leben gehört, Perspektiven betrachten: Weggehende und Zurückbleibende, Abschiedsrituale, Verhalten in Trennungszeiten. **RK-Grundsatz:** Freiwilligkeit – „Wir verkörpern freiwillige und uneigennützige Hilfe.“
ÖRK-Leitbild: „Wir zeigen Lösungen auf, um menschliches Leid zu lindern und seine Ursachen zu bekämpfen.“

	 GRUPPENLEITER	 GRUPPE	 MATERIAL	 TIPPS	 60 min
B	GL bittet das Gruppenmitglied, das die Gruppe verlässt, von seiner Situation zu erzählen – Perspektive des Weggehenden (Ausblick, Rückblick). GL fragt die anderen TN, wie es ihnen damit geht – Perspektive der Zurückbleibenden. GL fordert die TN auf, für das Gruppenmitglied, das die Gruppe verlässt, Abschiedswünsche zu gestalten.	Das Gruppenmitglied schildert seine Situation und seine Gefühle. Die anderen TN hören zu, stellen evtl. Fragen. TN äußern sich zur Situation. TN formulieren/gestalten ihre Abschiedsbriefe. Das Gruppenmitglied kann für die Gruppe Abschiedspost gestalten.	Papier, Stifte, Scheren	TN können ihre Abschiedspost auch in Form von Handumrissen gestalten. ► Text in Handumriss schreiben (vgl. Variante A)	 20 min
C	Anlässlich der bevorstehenden Trennungszeit bespricht der TN mögliches Verhalten und organisatorische Aspekte. ► Kontaktpause ► Regelmäßiger Kontakt durch räumliche Nähe, nahes Freundschaftsverhältnis, geplante Treffen, gemeinsame Interessen ► Zufällige Begegnungen ► Geplante Treffen ► Nachrichten in Form von Urlaubspost	TN äußern sich zu den einzelnen Vorschlägen. Austausch von Kontaktdaten; Treffen/Aktivitäten planen Ferienprogramm erstellen: Veranstaltungen, Aktivitäten, die für andere interessant sein könnten, bei denen man sich treffen könnte Erstellung eines Ferienkalenders: Wer ist wann in den Ferien da? Interessante Termine in den Ferien ...	Papier, Stifte, Scheren		 30 min
ABSCHLUSS					
A	Moderation Bei der Präsentation achtet der GL darauf (z.B. durch Rückfragen), dass die verschiedenen Aspekte und Perspektiven noch einmal zur Sprache kommen.	TN erzählen von ihren Abschiedserfahrungen.			 15 min
B	Moderation des Abschiedsrituals	TN nehmen Abschied vom Gruppenmitglied: Überreichen der Abschiedspost und der Wünsche			 15 min
C	Moderation: GL bringt weitere Anregungen, z. B. Information über bestimmte Termine/Veranstaltungen, die in der Ferienszeit in der Umgebung stattfinden.	Berichte über das gewünschte/beabsichtigte Verhalten in der Trennungszeit			 5 min